

## **NIEDERSCHRIFT**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Umwelt**

**am 10.10.2007**

**im Ratssaal**

### **Anwesend:**

#### **Vorsitz:**

Ratsherr August-Wilhelm Cordt CDU

#### **Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:**

Ratsherr Oliver Fröhling	CDU	
Ratsfrau Christine Hohnsel	CDU	
Ratsherr Harald Metzger	SPD	
Ratsherr Stefan Pietzner	CDU	
Ratsherr Jürgen Sager	CDU	bis 18.45 Uhr
Ratsfrau Elke Teipel	SPD	
Ratsherr Holger Triebert	SPD	
Zweiter Stellvertretender Bürgermeister Jens Voß	SPD	
Herr Guntram Behle	LL	
Herr Stefan Hoffmann	SPD	
Frau Karin Löhr	SPD	
Frau Kirsten Petereit	Grüne	
Frau Elisabeth Siebensohn	CDU	Vertreterin für Ratsherrn Felice Bucci
Herr Michael Wülfrath	FDP	

#### **Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:**

Ratsherr Peter Oettinghaus	AfL	bis 18:23 Uhr
Ratsfrau Ulrike Kopp	CDU	

#### **Verwaltung:**

Herr Martin Bärwolf  
Herr Hans-Jürgen Badziura  
Herr Mattias Bartmann

#### **Schriftführung:**

Frau Birgit Stoltefaut

### **Abwesend:**

#### **Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:**

Ratsherr Felice Bucci CDU

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:53 Uhr

## **1. Öffentliche Fragestunde**

---

### **Entfällt**

## **2. Bebauungsplan Nr. 737 "Römerweg", 7. Änderung; Aufstellungsbeschluss Vorlage: 081/2007**

---

Ohne Diskussion fassen die Ausschussmitglieder einstimmig folgenden

### **B e s c h l u s s:**

- I. Gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316) soll der Bebauungsplan Nr. 737 „Römerweg“, 7. Änderung für das nachstehend abgebildete Plangebiet aufgestellt werden.
- II. Es wird festgestellt, dass die Bebauungsplanänderung Nr. 737 „Römerweg“ im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB erfolgen kann. Von einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB kann daher abgesehen werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 15  
Nein-Stimmen: ./.  
Enthaltungen: ./.

## **3. Bebauungsplan Nr. 809 "Gewerbegebiet südlich Heedfeld", 1. Änderung; Aufstellungsbeschluss Vorlage: 166/2007**

---

Ohne Diskussion fassen die Ausschussmitglieder einstimmig folgenden

### **B e s c h l u s s:**

- I. Gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316) soll der Bebauungsplan Nr. 809 „Gewerbe-

gebiet südlich Heedfeld“, 1. Änderung für das nachstehend abgebildete Plangebiet aufgestellt werden.

- II. Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB ist eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung im Sinne des Ratsbeschlusses vom 28.04.1980 durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 15  
Nein-Stimmen: ./.  
Enthaltungen: ./.

**4. Bebauungsplan Nr. 759 "Wefelshohler Straße - Gustavstraße", 3. Änderung  
Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 170/2007**

---

Ohne Diskussion fassen die Ausschussmitglieder einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s:**

I. Gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Be-

kanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes

vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316) soll der Bebauungsplan Nr. 759 „Wefelshohler Straße – Gustavstraße“, 3. Änderung für das nachstehend abgebildete Plangebiet aufgestellt werden.

II. Es wird festgestellt, dass die Bebauungsplanänderung Nr. 759 „Wefelshohler Straße – Gustavstraße“, 3. Änderung im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB erfolgen kann.

Es ist gemäß § 3 Abs. 1 BauGB eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung im Sinne des Ratsbeschlusses vom 28.04.1980 durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 15  
Nein-Stimmen: ./.  
Enthaltungen: ./.

## **5. Vortrag zum Thema "50 Solarsiedlungen in NRW" durch Herrn Andreas Gries vom Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes NRW**

---

Vorsitzender Cordt begrüßt Herrn Gries vom Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes NRW, bedankt sich, dass er der Einladung gefolgt sei und bittet ihn um Vortrag.

Nach einer kurzen persönlichen Vorstellung trägt Herr Gries mit Hilfe der in der Anlage beigefügten PowerPoint-Präsentation den aktuellen Sachstand des Projektes „50 Solarsiedlungen für NRW“ vor.

Nach kurzer Erörterung regt Herr Gries auf Nachfrage von Herrn Hoffmann an, dass eine interessierte Kommune zunächst Kontakt zu Kommunen aufnehmen sollte, die bereits das gesamte Verfahren zur Errichtung einer Solarsiedlung durchlaufen habe. Bei der Kontaktaufnahme sei er selbstverständlich gerne behilflich. Formell sollte eine interessierte Kommune zunächst formlos eine potenzielles Baugebiet anmelden. Dadurch entstünden keinerlei Verpflichtungen. Es sei dann seitens des Ministeriums jedoch möglich, die potenziell zu erwartenden Fördermittel zu beziffern und die Kommune zu entsprechenden Fachgesprächen einzuladen. Über die Vergabe der Fördermittel entscheide jedoch eine entsprechende Fachkommission, die auch den notwendigen Status vergebe.

Ratsherr Metzger regt an, dass die Verwaltung prüfen möge, ob und wo in Lüdenscheid eine Solarsiedlung von 20 – 25 Wohneinheiten im Neubau oder auch ggf. im Bestand denkbar sei.

Die Ausschussmitglieder nehmen zustimmend Kenntnis.

Vorsitzender Cordt bedankt sich bei Herrn Gries für den ausführlichen Vortrag und verabschiedet ihn.

## **6. Berichtswesen, hier: Mündliche Berichte**

---

**Entfällt**

## **7. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen**

---

### **7.1. Bekanntgaben**

---

**Entfällt**

## **7.2. Beantwortung von Anfragen**

---

### **7.2.1. Beantwortung der Anfrage zum Thema "Klimabündnis"**

---

Herr Badziura führt aus, dass es bereits mehrfach Anfragen zum Thema „Klimaschutz“ gegeben habe. Auch daraus resultierend sei die Einladung an Herrn Gries zur Vorstellung des Projektes „50 Solarsiedlungen in NRW“ ausgesprochen worden. Darüber hinaus sei seitens der Ratsfraktionen im Februar 2007 erneut eine umfangreiche Anfrage zum Thema gestellt worden, deren Beantwortung bis auf den Bereich „Klimaschutzprogramm der Stadtwerke Lüdenscheid“ bereits erfolgt sei.

Anschließend stellt Herr Badziura die in der Anlage beigefügte PowerPoint-Präsentation zum Klimaschutzprogramm der Stadtwerke Lüdenscheid vor.

## **7.3. Anfragen**

---

### **7.3.1. Verschmutzungen im Bereich des Buswendeplatzes Sauerfelder Straße/Ecke Hochstraße**

---

Ratsherr Pietzner führt aus, dass im Bereich des neu gestalteten Buswendeplatzes am oberen Sauerfeld die Problematik der zum Teil massiven Verschmutzungen immer wieder zu Beschwerden führe. Trotz mehrfacher Anmerkung sei bisher keine Verbesserung zu verzeichnen. Er schlägt daher vor, ggf. den ursprünglichen Gehweg durch eine entsprechende Markierung zu kennzeichnen.

Herr Bärwolf führt aus, dass eine nahezu gleichlautende Anfrage im Bau- und Verkehrsausschuss gestellt worden sei und diese kurzfristig beantwortet werde. Gespräche mit der Märkischen Verkehrsgesellschaft (MVG) würden bereits geführt. Die Anregung bezüglich der Markierung werde aufgenommen. Er sagt zu, anschließend eine entsprechende Bekanntgabe in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Umwelt vorzunehmen.

gez. Cordt  
Vorsitzender

gez. Stoltefaut  
Schriftführer